



# Informationen

---

## Tipps zur Lern- und Arbeitsplanung

---

### Wochenstruktur

Zusätzlich zu den festen Terminen im Stundenplan sollte man sich eine Wochenstruktur überlegen. An den Tagen, an denen man mittags oder nachmittags frei hat, kann man sich schon einen festen Zeitraum von 3-4 Stunden festlegen, um (gemeinsam mit Kommilitonen) die Übungen oder Tutorien zu bearbeiten und systematisch die Vorlesung nachzubereiten. Diese Termine können wie Vorlesungen fest in den Stundenplan eingetragen werden. Die Wochenenden sollte man nicht komplett der Freizeit zuordnen, sie sind eine gute Möglichkeit, sich nochmal in Ruhe über unklare Themen aus der Vorlesung Gedanken zu machen oder rechtzeitig mit Übungen anzufangen.

### Semesterstruktur

Auch während des Semesters sollte man systematisch lernen und sich für die Klausur langsam und schrittweise vorbereiten. Um dies zu erreichen, sollten alle Vorlesungen und Übungsgruppen besucht und jedes Übungsblatt selbständig verstanden und bearbeitet werden. Am Ende des Semesters, mindestens einen Monat vor den Prüfungen, sollte man mit der direkten Prüfungsvorbereitung anfangen, d.h. alles nochmal wiederholen, Skripte gründlich bearbeiten, Übungen erneut lösen, alte Klausuren aufgreifen, Sprechstunden besuchen – und das am besten kontinuierlich bis zum Tage der Prüfung.

### Terminverwaltung allgemein

Jeder Termin (z.B. Abgaben, Klausuren) sollte schriftlich in einem Überblickskalender notiert werden. Man kann somit die Zeit besser einschätzen, die man bei der Bearbeitung der aktuellen Aufgaben investieren muss, und kommt nicht so leicht zu plötzlichen Überlastungen und Zeitmangel. Auch nicht-verpflichtende und zusätzliche Termine, wie z.B. externe Vorträge von Firmen am Fachbereich, sollte jeder vor Augen haben. Es kann nur von Vorteil sein, sich durch solche Vorträge weiter zu bilden.

### Vorlesungsfreie Zeit ≠ Semesterferien

Wenn man die vorlesungsfreie Zeit als Ferien betrachtet und gleich schon seinen Urlaub bucht, können Konflikte mit Prüfungsterminen entstehen. In der Vorlesungszeit ist Urlaub sowieso nicht vorgesehen, aber auch in der vorlesungsfreien Zeit muss man eben vorsichtig mit der Planung sein. An der TU Darmstadt heißt vorlesungsfreie Zeit, dass es zwar keine Vorlesungen gibt, aber in dieser Zeit finden meistens die Prüfungen statt. Natürlich darf trotz allem die Erholung und Urlaub nicht zu kurz kommen – die Ferienplanung muss nur mit den Uni-Terminen gut abgestimmt werden.

---

---

## Recherche von Informationen

Die meisten Informationen bekommt man online im Web. Besonders hervorzuheben ist die Lehrmaterialseite des Fachbereiches,

<https://www3.mathematik.tu-darmstadt.de/index.php?id=30>,

auf der man aktuelle Informationen, Termine, Übungszettel etc. zu den verschiedenen Veranstaltungen findet.

Bücher bekommt man am Fachbereich Mathematik in der Fachbereichsbibliothek, Raum 240 des Mathematik-Gebäudes (S2|15), im Lernzentrum (S2|10-012) oder auch in der Lehrbuchsammlung der ULB (Universitäts- und Landesbibliothek) im Schloss. Aus der Lehrbuchsammlung kann man die Bücher für 4 Wochen ausleihen. Es gibt zwar eine größere Menge an Büchern, aber es kann immer dazu kommen, dass keine Exemplare mehr da sind. Wer also ein Buch hier ausleihen möchte, sollte sich beeilen. Es besteht aber auch die Möglichkeit ausgeliehene Bücher vorzumerken und damit für den nächsten Ausleihzeitraum zu reservieren.

## Sprechstunden

Ein hilfreiches Angebot, auch für solche Studenten, die meinen, es vielleicht nicht zu brauchen, können Sprechstunden sein. Es ist immer sehr hilfreich, einen Fragen-Katalog zu erstellen, damit man nichts vergisst und gut vorbereitet in die Sprechstunde kommt. In der Sprechstunde können auch Fragen zu den Hausübungen geklärt werden. Dafür ist es aber besonders wichtig, dass man sich mit den Hausübungen schon vor der Sprechstunde auseinander gesetzt hat und die Aufzeichnungen mit Überlegungen zur Hausübung mit zur Sprechstunde bringt.

Außerdem ist es immer möglich, alle Sprechstunden zu einer Lehrveranstaltung zu besuchen, also auch bei Tutoren, bei denen man nicht selbst in der Übung ist. Professoren und Assistenten bieten ebenfalls Sprechstunden an. Eine Übersicht aller Sprechstunden findet man im Internet auf der Lehrveranstaltungsseite.

## Räume in der Uni

- Fachbibliothek Mathematik in S2|15-240,
  - Rechnerräume in S2|15-K309, -K313, -317,
  - Fachschaftsraum in S2|15-347,
  - offener studentischer Arbeitsraum in S2|15-336,
  - Universitäts- und Landesbibliothek im Schloss,
  - Lernzentrum Mathematik in Raum 012 im Gebäude S2|10, wo es auch einen offenen studentischen Arbeitsraum, einen Computer-Poolraum sowie einen Tee- und Kaffeeraum gibt (Bitte auf die Ausschilderung vor Ort achten!).
-

---

## Email-Verteiler

Für Informationen rund um das Studium und das Leben im Mathebau kann man sich auf folgende Verteiler setzen lassen:

- [m20XX@mathematik.tu-darmstadt](mailto:m20XX@mathematik.tu-darmstadt),
- [mint20XX@mathematik.tu-darmstadt.de](mailto:mint20XX@mathematik.tu-darmstadt.de),
- [wasgeht@mathematik.tu-darmstadt](mailto:wasgeht@mathematik.tu-darmstadt).

## Studienberatung

Wohin mit Fragen wie zum Beispiel:

- Sollte ich lieber das Nebenfach Informatik als Philosophie wählen?
- Ich habe die Klausur nicht bestanden – was nun?
- Ich möchte von Bachelor auf Lehramt wechseln – was muss ich tun?

Gute Ansprechpartner sind Studierende etwa aus höheren Semestern oder der Fachschaft. Auch wissenschaftliche Mitarbeiter oder Professoren unseres Fachbereichs beraten gerne. Meist können sie auch außerhalb der Sprechstundenzeiten Fragen zum Studium beantworten.

Wenn es sich um spezielle Fragen handelt, ist die Studienberatung Mathematik eine gute Anlaufstelle:

Dr. Christian Weiß, Email: [studienberatung@mathematik.tu-darmstadt.de](mailto:studienberatung@mathematik.tu-darmstadt.de),

Sprechstunde dienstags und donnerstags, 10:30 bis 12:00 Uhr, in Raum S2|15-243.

Falls jemand zu einer anderen Zeit kommen möchte, ist eine Terminvereinbarung z.B. über E-Mail möglich.

## Feedback zum Studium

Feedback ist für den Fachbereich Mathematik sehr wichtig, um sein Konzept von Studium und Lehre beständig weiter zu entwickeln und ggf. nachzubessern. Daher teilen Sie bitte alle Probleme, Schwierigkeiten oder Verbesserungsvorschläge umgehend den entsprechenden Veranstaltern oder dem Mentor mit. Wenn Sie es wünschen, wird alles anonym behandelt. Sie brauchen keine Angst haben, dass Sie Konsequenzen von Seiten der Professoren zu befürchten haben, oder dass Sie den Tutor einer Übung in irgendwelche Schwierigkeiten bringen.

---